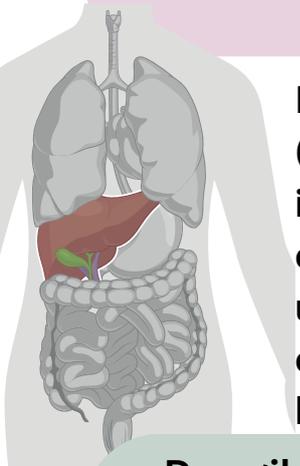


Es war einmal ein Medizinstudent, namens Karl, der sich auf eine Wanderung durch den (1)_____ (ein Waldgebiet, das für seine Wildtiere bekannt ist) freute. Bewaffnet mit seinem Rucksack, wanderte er durch die dichten Wälder, sammelte (2)_____ (eine Art von essbaren Wildfrüchten) und genoss die frische Luft. „Was für ein entspannter Tag!“, dachte er sich und beschloss, eine kleine Rast zu machen.

Gerade als er einen Apfel auspackte, den er mit den gesammelten Sachen zusammen in einer Box hatte, tauchte ein neugieriger (3)_____ (ein Tier, das oft als Hauptwirt für unsere IfKH bekannt ist) auf. „Na, du siehst aber niedlich aus“, sagte Karl, während er dem Tier ein Stück Apfel zuwarf. Das Tier schnappte es sich schnell und rannte davon



Was Karl nicht wusste: Er hatte gerade den wohl gefährlichsten Apfel der Welt geteilt! Denn in der Nähe dieses Fuchses lauerte etwas viel kleineres, aber ebenso heimtückisches – der (4)_____ (Name des Erregers der IfKH).



Nach einigen Jahren begann Karl plötzlich, Schmerzen im (5)_____ (ein Organ, das am häufigsten von der IfKH betroffen ist) zu verspüren. „Was ist denn jetzt los?“, dachte er sich, als er mit Bauchschmerzen zum Arzt ging. Nach zahlreichen Tests und einem Gespräch über seine Abenteuer im Wald kam die erschütternde Diagnose: (6)_____ (Name der Erkrankung, die hier verursacht wurde).

„Das gibt's doch nicht!“, rief Karl aus. „Ich habe mich doch nur mit einem süßen kleinen Fuchs angefreundet!“ Der Arzt schüttelte den Kopf und erklärte ihm, wie er sich wohl über (7)_____ (eine Art der Übertragung) mit den Eiern des Parasiten infiziert haben könnte, da der Fuchs sich dort sicherlich öfter aufhielt.

Nach Einnahme von (8)_____ (ein Medikament gegen Wurmbefall) und einer langen Genesungsphase erholte sich Karl schließlich wieder. Doch eins wusste er für die Zukunft ganz sicher: Nie wieder würde er mit einem (9)_____ (Name des Hauptwirtes von der gesuchten IfKH) ein Picknick teilen!

Der Arzt kam seiner gesetzlichen Aufgabe nach und meldet die Erkrankung aufgrund (10)_____.

